

"Ball des Sports" brachte Sporthilfe über 500.000 Euro

Geschrieben von: HP Viemann/ DL
Freitag, 07. Februar 2020 um 12:06



Blick in die Halle anlässlich des "50. Ball des Sports"

(Foto: Deutsche Sporthilfe)

Wiesbaden. Beim 50. „Ball des Sports“ in Wiesbaden kamen zugunsten der „Stiftung Deutsche Sporthilfe“ als Benefizerlös über 500.000 Euro zusammen. Im Mittelpunkt der Show stand diesmal der Reitsport, in Erinnerung an den langjährigen Sporthilfe-Vorsitzenden Josef Neckermann, der sich gerne in seiner ehrenamtlichen Arbeit für die Stiftung als „Bettler der Nation“ bezeichnete.

Beim 50. „Ball des Sports“ der Deutschen Sporthilfe im „RheinMain CongressCenter“ in Wiesbaden hatten Deutschlands aktuelle und ehemalige Top-Sportler ihren ganz großen Auftritt. An Europas größter Sport-Benefiz-Gala beteiligen sich unter anderem auch rund 200

"Ball des Sports" brachte Sporthilfe über 500.000 Euro

Geschrieben von: HP Viemann/ DL
Freitag, 07. Februar 2020 um 12:06

Unternehmen als Sponsoren und trugen somit ebenfalls zum hohen Benefizerlös von über 500.000 Euro bei. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier als Schirmherr der Veranstaltung konnte rund 2.000 Gäste aus Politik, Sport, Wirtschaft und Gesellschaft begrüßen.

Nicht zuletzt in Erinnerung an den langjährigen Sporthilfe-Vorsitzenden Josef Neckermann - Sporthilfe-Initiator war Willi Daume als Präsident des Nationalen Olympischen Komitees und des Deutschen Sportbundes - stand das Show-Programm des Abends ganz im Zeichen des Reitsports. Der Versandhaus-Boss selbst, 1966 auf Mariano erster Dressur-Weltmeister, war in dieser Sparte bekanntlich zweimal Team-Olympiasieger, 1964 Tokio mit Harry Boldt und Dr. Reiner Klimke sowie 1968 Mexiko City mit Liselott Linsenhoff und Dr. Reiner Klimke. Außerdem wurde „Necko“, wie er genannt wurde, Silbermedaillengewinner in der mittelamerikanischen Metropole im Einzel und nochmals Dritter in München 1972, wo er davor mit Karin Schlüter und Liselott Linsenhoff zu Team-Silber geritten war.

Von den Olympiasiegern- und den Siegerinnen in den Disziplinen Dressurreiten, Springreiten und Vielseitigkeitsreiten wurde den anwesenden Gästen In Wiesbaden nicht nur großes Können in den olympischen Disziplinen geboten, durch die sechsmalige Dressur-Olympiasiegerin Isabell Werth, Vielseitigkeits-Europameisterin Ingrid Klimke und Springreiter-Stilist Marcus Ehning, auch Voltigierer und Western-Ass Grischa Ludwig hatten ihren großen Auftritt. „Der Ball des Sports war eine professionelle und wunderschöne Veranstaltung, wie ich sie noch nie gesehen und erlebt habe“, sagte Grischa Ludwig, der Reining-Europameister des Vorjahres.

Auch das kulinarische Angebot ließ nichts zu wünschen übrig. Dafür garantierten zusammen mit KufflerCongress Catering die Kochkünstler Nelson Müller und Johann Lafer. Zum musikalischen Highlight des Abends avancierte Herbert Grönemeyer, der mit einem exklusiven Live-Konzert die Menschen begeisterte.

"Ball des Sports" brachte Sporthilfe über 500.000 Euro

Geschrieben von: HP Viemann/ DL
Freitag, 07. Februar 2020 um 12:06
